



Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz im
DRK-Landesverband Niedersachsen e. V.

Kampagne „Humanitäre Schule“ 2018/19

Bericht des humanitären Projekts

Name der Schule	Albert-Schweitzer-Schule Nienburg
<i>Die Schule trägt die Verantwortung für den Inhalt dieses Artikels und ist im Besitz der Rechte der angegebenen Fotos.</i>	
Projekttitel	Spendenlauf für Lambaréné
Projektziel	Finanzielle Unterstützung des Albert-Schweitzer-Spitals in Lambaréné
Ort	Nienburg/Weser
Datum	14.06.2019

Inhalt	<p>In diesem Jahr jährt sich die Namensgebung unserer Albert-Schweitzer-Schule zum 70. Mal. Schweitzer hatte der Benennung mit seinem Namen persönlich zugestimmt. Dieses Jubiläum wollen wir als Schulgemeinschaft feiern und es als Anlass für unser Projekt nehmen: Das humanitäre Projekt der ASS widmet sich 2019 der Unterstützung von Albert Schweitzers Krankenhaus in der Nähe von Lambaréné. In dem Hospital, das unser Namenspatron 1913 gegründet hat, werden auch gegenwärtig Menschen medizinisch betreut und gepflegt und es wird wichtige medizinische Forschung betrieben.</p> <p>Um die Arbeit des Krankenhauses finanziell zu unterstützen, organisieren die Jugendlichen der beiden Werte-und-Normen-Kurse des 11. Jahrgangs einen Spendenlauf, an dem die gesamte Schülerschaft der ASS teilnehmen kann. Am 14. Juni wird dazu ab der dritten Stunde kein Unterricht mehr stattfinden, damit sich die Schulklassen an der Rennstrecke um den Stadtgraben einfinden können. Die Läufe werden in Jahrgangsstufen gestaffelt durchgeführt. Parallel wird die Schülerschaft Spiele mit denjenigen Schülerinnen und Schülern durchführen, die gerade nicht laufen oder die Läuferinnen und Läufer am Streckenrand anfeuern. Daneben werden auch Getränke und kleine Snacks für die Teilnehmenden angeboten.</p> <p>Es bleibt zu hoffen, dass möglichst viele Schülerinnen und Schüler unserer Schule an diesem Tag bei gutem Wetter überzeugende Laufleistungen zeigen können und großzügige Spender für eine beachtliche Summe zugunsten des Albert-Schweitzer-Krankenhauses in Lambaréné sorgen werden.</p>
---------------	---

	<p>Neben den jährlich wechselnden sozialen Projekten existiert an der Albert-Schweitzer-Schule bereits seit 2005 ein langfristig angelegtes humanitäres Projekt: die Partnerschaft zur „Dr. Arulappa Higher Secondary School“ und dem zugehörigen „St. Johns Wohnheim“ im südindischen Neerpair. Die Partnerschaft entstand auf Initiative von Schülerinnen und Schülern der ASS, die nach dem Tsunami in Südindien im Dezember 2004 den Menschen dort helfen wollten. Die ASS hat sich vorgenommen, für den Lebensunterhalt von 20 Kindern, die im Wohnheim leben, aufzukommen und bewerkstelligt dies durch verschiedene Spenden- und Verkaufsaktionen. Darüber hinaus ist eine lebendige Partnerschaft gewachsen und die Schülerinnen und Schüler beider Schulen arbeiten bei den gegenseitigen Besuchen an gemeinsamen Projekten.</p>
--	---